



## Vorschenkungen Erblasser: Beratungsgespräch – Checkliste

### 1.

#### Persönliche Daten Mandant

Name: .....

Vorname: .....

Geburtsdatum: .....

Staatsangehörigkeit: .....

Anschrift: .....

.....

Zuständiges Finanzamt: .....

Identifikationsnummer .....

Steuernummer .....

Beziehung des  
Mandanten zum  
Erblasser/Schenker: .....

### 2. Persönliche Daten Erblasser /Schenker

Name: .....

Vorname: .....

Geburtsdatum: .....

Staatsangehörigkeit: .....

Anschrift: .....

.....

Zuständiges Finanzamt: .....

Identifikationsnummer: .....

Steuernummer: .....



Zeitpunkt der  
Zuwendung:  
(Schenkungsteuer) .....

Ggf. Todestag:  
(Erbschaftsteuer) .....

Familienstand am  
Todestag:  verheiratet  ledig  verwitwet

Ist ein Testament oder  
Erbvertrag vorhanden:  ja  nein

Ist ein Testamentsvollstrecker/  
Nachlassverwalter bestimmt: .....

Ist ein Erbschein  
beantragt worden: .....

Ggf. verwitwet seit: .....

Güterstand: .....

Ehevertrag:  ja  nein

Sonstiger Hinweis: .....

**3. Bei Ehegatten/eingetragener Lebenspartnerschaft (zur Ermittlung der Steuerklasse)**

Letzter Güterstand: .....



Nachstehend führen Sie bitte Vorschenkungen vom Erblasser/Schenker innerhalb der letzten zehn Jahre an Sie auf. Hierzu gehören z. B. auch, was schon einmal vergessen wird: das Auto zum Führerschein, der freiwillige Unterhalt der Eltern zum Studium oder der Zuschuss zum Eigenheim. Bitte unterzeichnen Sie die Aufstellung am Ende.

**Falls keine Vorschenkungen existieren erklären Sie bitte:**

Ich erkläre, dass ich keine Vorschenkungen vom Erblasser bzw. Schenker erhalten habe.

.....

4. Bereits erhaltene Vorschenkungen vom Schenker/Erblasser	
Vorschenkung 1: Datum: Wert: Gegenstand der Schenkung:	..... ..... ..... .....
Vorschenkung 2: Datum: Wert: Gegenstand der Schenkung:	..... ..... ..... .....
Vorschenkung 3: Datum: Wert: Gegenstand der Schenkung:	..... ..... ..... .....



Vorschenkung 4: Datum: Wert: Gegenstand der Schenkung:	..... ..... ..... .....
Vorschenkung 5: Datum: Wert: Gegenstand der Schenkung:	..... ..... ..... .....
Vorschenkung 6: Datum: Wert: Gegenstand der Schenkung:	..... ..... ..... .....
<b>Praxishinweis</b>	
<p>Denken Sie in diesem Zusammenhang bitte auch an Vorschenkungen, die dem Mandanten nicht auf den ersten Blick als erwähnenswert erscheinen, da sie nicht als „Schenkung“ wahrgenommen wurden., z. B.:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- freiwilliger Unterhalt der Eltern im Studium (über dem Unterhaltsanspruch),</li><li>- Auto zum Führerschein,</li><li>- „Zuschuss“ zum Eigenheim.</li></ul>	